

**Produktname: S100A4 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82951**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 11.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	S100A4
<b>Alternative Namen</b>	42A; 18A2; CAPL; FSP1; MTS1; P9KA; PEL98
<b>Gen-ID</b>	6275.0
<b>SwissProt ID</b>	P26447
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen S100A4 (AA: 2-101), exprimiert in E. coli.

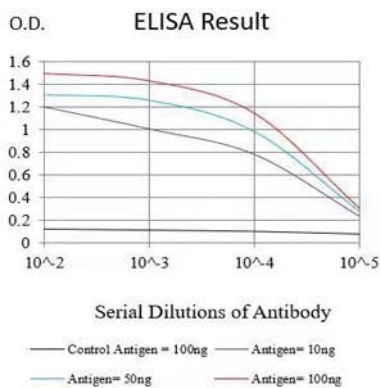
**Hintergrund**

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur S100-Proteinfamilie und besitzt zwei EF-Hand-Calcium-Bindungsmotive. S100-Proteine sind im Zytoplasma und/oder Zellkern verschiedenster Zellen lokalisiert und an der Regulation zahlreicher

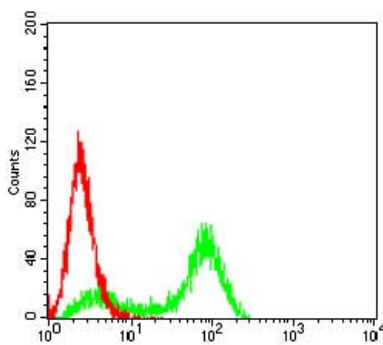
zellulärer Prozesse wie Zellzyklusprogression und Differenzierung beteiligt. Die S100-Genfamilie umfasst mindestens 13 Mitglieder, die als Cluster auf Chromosom 1q21 lokalisiert sind. Dieses Protein könnte Funktionen bei der Zellmotilität, Invasion und Tubulinpolymerisation übernehmen. Chromosomale Umlagerungen und eine veränderte Expression dieses Gens wurden mit Tumormetastasierung in Verbindung gebracht. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Varianten identifiziert, die für dasselbe Protein kodieren.

## Forschungsbereich

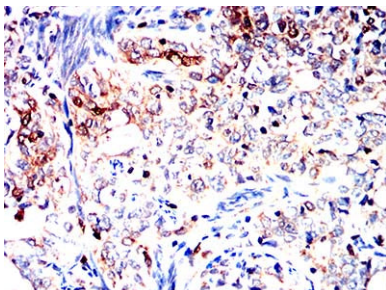
## Bilddaten



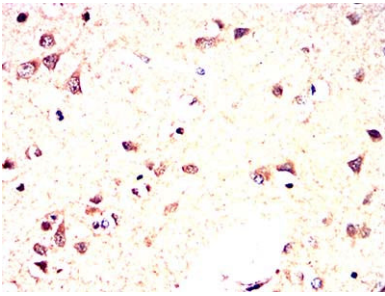
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



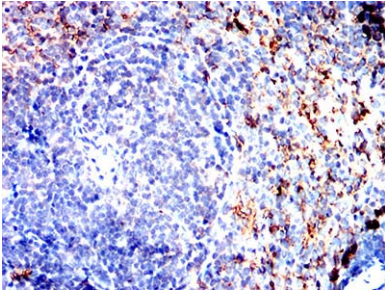
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



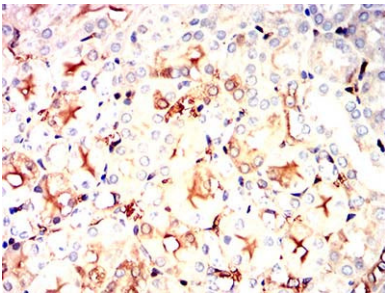
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.



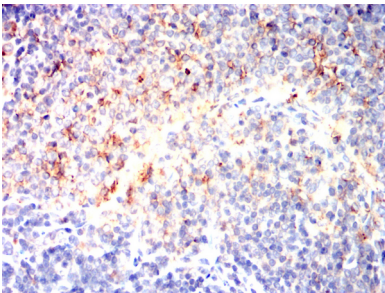
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Hirngewebe unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.



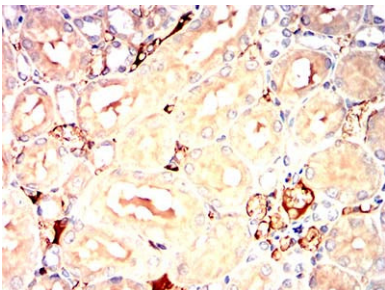
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Milzgewebeproben der Maus unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.



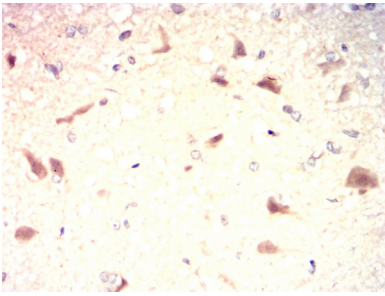
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Nierengewebeproben von Mäusen unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers S100A4 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Rattenmilzgeweben unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Rattennierengewebe unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Kaninchenhirngewebe unter Verwendung des Maus-mAb S100A4 mit DAB-Färbung.